

# Kollinger Telegramm

zum Frankfurter Consilium 23. November 2016

mit dem großartigen Forscher und Naturwissenschaftler  
Prof. Dr. rer. nat. habil. Burkhard Poeggeler.

Ein Abend gewidmet dem Biochemiker Dr. Gerhard Ohlenschläger

**Emotional – Informativ – Wissenschaftlich**

KURZBERICHT und Vortrag-LINK zum Anklicken:



Der Abend des 23. 11. 2016 skizzierte, in Anwesenheit der Pharmazeutin und Lebensgefährtin von unserem Dr. Gerhard Ohlenschläger Frau Dr. Ingrid Arnold, dem Teilnehmer die Nachhaltigkeit und zugleich Notwendigkeit der Orthomolekularen Medizin. Die Empörung aller Beteiligten und Anwesenden war groß, als Prof. Dr. Poeggeler verkündete wie sehr genau diese Form der Medizin seitens WIKIPEDIA zensiert wird. Nicht nur das ließ dem Zuhörer den Mund schäumen, sondern auch das die alten Meister der Medizin aus dem Fundus dieser Datenbank gestrichen werden. So wurde ebenfalls bekannt, dass nicht nur 4500 files und Verlinkungen von Prof. Poeggeler in Wikipedia gelöscht wurden, sondern zur Empörung aller Anwesenden auch festgestellt und mitgeteilt, dass die Einträge von Dr. Gerhard Ohlenschläger ebenfalls in Wikipedia gelöscht sind. Viele andere auch.

Inhaltlich hat Prof. Poeggeler im emotionalen Vormarsch seine Zuhörer mehr als erreicht – Er war laut, präzise, wissenschaftlich, hochprofessionell und demütig seinen gestellten Aufgaben gegenüber aufgeschlossen uns alles mitzuteilen was die Zeit ihm erlaubte. Der Arginin-Papst, wie seine Kollegen ihn in würdiger Weise liebevoll nennen, beantwortete alle Fragen und berichtete über Zeitgeschehnisse seines Mentors Dr. Ohlenschläger. Wie der Sohn über seinen Vater, wie der Schüler über seinen Lehrer, eben einfach wie Prof. Poeggeler über Gerhard Ohlenschläger. – Wer sonst hätte es besser gekonnt? [LINK-Vortrag Bioenergetik Frankfurter Consilium 23 November 2016](#) - *Bioenergetik – Resonanz – Regulation – Regeneration* \* *Die neue Dimension der Biowissenschaften – [LINK anklicken](#)*



Ich für meinen Teil will danke sagen an alle Anwesenden, vor allem aber unserem Ehrengast Frau Dr. Arnold, die es sich nicht hat nehmen lassen mir ein Präsent zu übergeben – ein Werk von Gerhard Ohlenschlägers literarischem Idol „Johann Wolfgang von Goethe“– FAUST UFF KLASSISCH HESSISCH „mit

em Osterspaziergang“ und eine Süßspeise aus Ohlenschlägers Lieblingsküche „12 Jahre alten BOWMORE – SINGLE MALT SCOTCH WHIKEY! Keinen anderen bevorzugte Ohlenschläger mehr! Ein klassischer Nachtisch zum Adent. Danke für alles, Ihr/Euer Ralf Kollinger



## Ebenfalls ein Feedback zum Abend:



Praxis Jürgen Aschoff  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Naturheilverfahren

Lieber Ralf, liebe Frau Hörner, lieber Herr Prof. Poeggeler,

zunächst einmal Dir lieber Ralf herzlichen Dank für die gelungene Moderation, vermittelnd zwischen den unterschiedlichen Interessen - Diskussion bzw. Frontalunterricht. Herrn Prof. Poeggeler sei Dank, dass wir nun besser über die Vitamine Bescheid wissen. Ich selbst war mir nie sicher, ob man z. B. Arginin ohne Probleme geben kann, oder Nitrostress auslöst. Mit der gelungenen Kombination mit zusätzlichen B 12 als NO Radikalfänger scheint es also keine Probleme zu geben. Es ist sehr interessant, dass offenbar mit den vorgeschlagenen Therapien das metabolische sowie das maligne metabolische Syndrom sehr gut zu beeinflussen sind. Auch der Haarwurzelttest könnte vielleicht zu einem generellen Test für Therapieformen weiterentwickelt werden.

Allerdings sollten wir als Ärzte tatsächlich auf die Ernährungsseite achten, damit die metabolischen Syndrome nicht entstehen, denn in Okinawa und Alaska nimmt niemand die Vitamin Kombinationen, und werden dennoch ohne Krankheit über 90 Jahre alt. So stellt sich aus meiner Sicht auch das Problem der langdauernden Motivation des Patienten, die Nahrungsergänzungen in dieser hohen Dosis einzunehmen. Wie lange halten das Ihre Patienten durch, Herr Kollege Poeggeler?

Gamma Linolensäure Derivate, das war ein sehr wichtiger Tipp gegen den Jojo Effekt. Omega 6 Fette sind eben nicht gleich, sondern differenziert zu betrachten. Für diese vielen Praxistipps herzlichen Dank!

Ich wünsche mir nun noch einmal eine Liste und Bewertung der einzelnen genommenen Vitamine mit Quellenangabe, wo man diese her beziehen kann.

Der Beitrag von Frau Hörner ist ebenfalls sehr interessant. Ich bin selbst an einem Gerät interessiert, wenn es zur Sammelbestellung kommt, dann bin ich gerne dabei. Es sollte doch möglich sein, die Refraktometrie auch über ein kleines Gerät mit Handykopplung zu erfassen. Kann man das den Kollegen aus Israel nicht noch vorschlagen? Dann kann das Gerät demnächst vielleicht noch mehr.

Liebe Grüße an alle, J. Aschoff

### Es schreibt Holger Kirschbaum aus Köln

Sehr geehrter Herr Kollinger,

DANKE , das ist ein Wort, was oft zutreffend sei, aber in Ihrem doppelten Falle ist es mir irgendwie viel zu wenig :). Ich danke den Vorreitern und Verfechter der Bioenergetik in der Medizin und ich danke auch Ihnen, sehr geehrter Herr Kollinger. Denn ohne Ihr ZUTUN, käme es (glaube ich) zu keinem Frankfurter Consilium. Ich glaube, das ist uns allen irgendwie nicht besonders klar? Die Menschen hinter dem Mikrofon und auch besonders die Menschen vor dem Mikrofon, würden nicht so oft einer Einladung folgen, wenn nicht Sie und das hochgehaltene Charisma von Prof. Ohlenschläger eine Fackel am Horizont bilden würden.

Danke von Herzen